Rachental NE von Berching

1 km

Maßstab 1:20.000

UmweltAtlas Bayern: Angewandte Geologie

Geotop-Nummer: 373R021

UTM-Koordinaten (Zone 32):

Ostwert:	679.343
Nordwert:	5.442.677

Geographische Koordinaten (WGS84)

Breitengrad:	49.110755° N
Längengrad:	11.457513° E

Objekt-ID: **6834GT000011**

Bayerisches Bodeninformationssystem

Stand: 04.08.2021

Objektlage und -größe

Gemeinde:	Berching
Landkreis/Stadt:	Neumarkt i.d.OPf.
Topographische Karte (TK25):	6834 Berching
Geländehöhe:	480 m NN
Größe (Länge x Breite)	150 x 3 m
Fläche:	450 m²
Geologische Raumeinheit:	Südliche Frankenalb

Kurzbeschreibung des Geotops

Im Rachental entspringen an der Grenze Braunjura/Weißjura zwei gänzlich unspektakuläre Quellen. Gespeist werden sie aus dem Grundwasser des seichten Karstes auf der Hochfläche zwischen den Tälern von Sulz und Weißer Laber. Das im kühlen Quellwasser gelöste Karbonat fällt durch die Wechselwirkung von Erwärmung und biogener Aktivitäten (Algen, Moose) sehr schnell wieder aus. Dabei haben sich seit dem Ende der Eiszeit im Rachental auf knapp 200 m im Bachlauf kleine Terrassen aus poröses Kalktuffen gebildet. Wenn, wie im Frühjahr, die Quellen sehr viel Wasser schütten, springt das Wasser in "funkelnden Kaskaden" (Tafeltext im Rachental) talwärts. Nach länger anhaltenenden Trockenperioden, wie z. B. 2015, quält sich jedoch nur ein armseliges Rinnsal zwischen den Moospolstern hindurch.
Der lockere, poröse Kalktuff wird beim Betreten sehr leicht zerstört. Deshalb versteht es sich von selbst, dass die Kalktuffareale nicht betreten werden dürfen.

Beschreibung des Geotops

Aufschlussart: kein Aufschluss

Erreichbarkeit: zugänglich

Zustand/Nutzung: gut erhalten

Nr.	Geotoptyp
1	Sinterterrassen

Nr.	Geologie des Geotops	Chronostratigraphie des Geotops
1	Kalktuff, Sinter, Alm	Holozän

Nr.	Petrographie des Geotops
1	Kalktuff

Nr.	Schutzstatus des Geotops
1	Landschaftsschutzgebiet
2	Naturpark

Nr.	zum Geotop vorhandene Literatur
1	Schmidt-Kaler (1981): Erläuterungen zur GK 6834

Bewertung des Geotops

Stand: Juni 2025

Bedeutung

Allgemein geowissenschaftlich:	bedeutend
Regionalgeologisch:	lokal bedeutend
Öffentlich:	heimatkundlich/touristisch bedeutend

Zustand und Häufigkeit

Erhaltungszustand:	nicht beeinträchtigt
Vergleichbare Geotope in der Region:	selten (weniger als 5 vergleichbare Geotope)
Regionen mit gleichartigen Geotopen:	häufig (in über 4 geol. Regionen)

Geowissenschaftlicher Wert

Einstufung*:	bedeutend

* mögliche Einstufungen sind: geringwertig, bedeutend, wertvoll, besonders wertvoll

Vollbildansicht (Klick auf das Bild)

Bild 1

Bild 2

Bild 3

Bild 4: Sommerliches Rinnsal.

Impressum:

Herausgeber:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Bürgermeister-Ulrich-Straße 160
86179 Augsburg

Telefon: 0821 9071-0
Telefax: 0821 9071-5556

Postanschrift:
Bayerisches Landesamt für Umwelt
86177 Augsburg
E-Mail: poststelle@lfu.bayern.de
Internet: www.lfu.bayern.de

Bearbeitung:

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)
Kontakt: Info-Geotope

Referenzen/Bildnachweis:

Geotope und Geotopschutz
Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Hintergrundkarte/Digitales Geländemodell
© Bayerische Vermessungsverwaltung

Geotopkataster Bayern

Mit Förderung durch:

Europäische Union
Europäischer Fonds für regionale Entwicklung